

ZEW Expertenseminar

Urteil der Seminarteilnehmer:
„sehr gut“

Das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm Erfolgreich von der Antragstellung bis zur Projektdurchführung

Thematische Kurzbeschreibung

Das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm (7. FRP) ist mit einem Volumen von 54,4 Milliarden Euro eines der umfangreichsten Forschungsförderprogramme der Welt. Es gilt, sich frühzeitig mit den Regularien zu befassen, um möglichst gut vorbereitete Anträge stellen und mit Wettbewerbern konkurrieren zu können. Ausgehend von der effektiven Projektvorbereitung, über die Kriterien einer erfolgreichen Antragstellung, bis hin zur Optimierung des Projektmanagement und der Administration erfahren Sie von Spezialisten alles, um einen guten Antrag schreiben zu können und eine effiziente Projektdurchführung zu erreichen. Zudem werden die finanziellen und rechtlichen Aspekte des 7. FRP vorgestellt.

Zielgruppen

Antragsteller von EU-Projekten, insbesondere Wissenschaftler, Koordinatoren, Projektleiter und Mitarbeiter aus der Administration.

Ihr Nutzen

- Sie lernen, was bei der Antragsgestaltung wichtig ist und wie man Partner findet
- Sie werden mit den Rechts- und Finanzvorschriften vertraut gemacht
- Sie profitieren von den vielseitigen Erfahrungen von Koordinatoren und nationalen Kontaktstellen der Bundesregierung

Seminardatum und -ort

17. September 2007, ZEW, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 470,- (zzgl. 7% UmSt.) inkl. Schulungsunterlagen, Pausen- und Veranstaltungsgetränke und Mittagessen.

Rabattsystem für öffentliche Einrichtungen: Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr. Angehörige von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen sowie Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden erhalten 30 Prozent Rabatt auf die Seminargebühr. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Rabatte nicht aufsummierbar sind.

Weitere Veranstaltungen

Ein Praxisworkshop zu den Themen Recht und Finanzen im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm wird am 25. Oktober 2007 angeboten. Weitere Informationen unter www.zew.de/weiterbildung.

Seminarorganisation, Seminarhotel

Bei Fragen zur Seminarorganisation bzw. zum Seminarhotel wenden Sie sich bitte an Vera Pauli,
Telefon: 0621/1235-240, Fax: 0621/1235-224, E-Mail: pauli@zew.de

Programm am 17. September 2007

- 09:45 - 10:00 Begrüßung und Seminarüberblick
- 10:00 - 11:30 **7. EU-Forschungsrahmenprogramm**
- Das 7. FRP im Überblick
 - Einblick in die spezifischen Programme
 - Neue Förderinstrumente, Konsortiumsgröße, Projektbudget
 - Regeln zur Beteiligung am 7. FRP
- **Dr. André Schlochtermeier,**
Leiter des EU-Büro des BMBF
- 11:30 - 11:45 Kaffeepause
- 11:45 - 13:15 **Rechtliche und finanzielle Besonderheiten im Rahmen des 7. FRP**
- Vertragsverhandlungen mit der Kommission
 - Das Model Grant Agreement
 - Finanzrechtliche Bestimmungen
 - Berichtswesen
 - Konsortialverträge und Recht des geistigen Eigentums
- **RA Shalini Saxena, LL.M. eur., ZEW**
• **Dr. André Schlochtermeier**
- 13:15 - 14:15 Mittagessen
- 14:15 - 15:15 **Kriterien eines erfolgreichen Antrags**
- Finden einer passenden Ausschreibung
 - Partnersuche und -auswahl
 - Voraussetzungen für einen guten Antrag
 - Praxisbericht
 - Evaluierungs- und Auswahlverfahren der EU
- **Dr. Klaus Rennings, ZEW**
• **Dr. André Schlochtermeier**
- 15:15 - 15:30 Kaffeepause
- 15:30 - 17:00 **Effektives Projektmanagement bei EU-Projekten**
- Struktur und Aufgabenverteilung für ein gutes Management
 - Budgetplanung
 - Kommunikations- und Berichtssysteme, Controlling im Konsortium
 - Praxisbericht
- **Dr. Ulf Moslener, ZEW**

Die Referenten beim Seminar zum 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Dr. André Schlochtermeier ist seit Ende 1999 Leiter des EU-Büros des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) für das Forschungsrahmenprogramm, das am Projektträger PT-DLR des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt ist. Zudem ist er Koordinator der deutschen Kontaktstellen und nationaler Experte im spezifischen Programmausschuss für das Forschungsrahmenprogramm der EU. Davor war er seit 1994 in der Nationalen Kontaktstelle für die Mobilitätsprogramme der EU und die Internationale Zusammenarbeit im Forschungsrahmenprogramm zuständig. 1992 promovierte er im Bereich Molekularbiologie und arbeitete bis 1994 in der Forschung an der LMU München und der Universität Freiburg.

RA Shalini Saxena, LL.M. eur., ist seit Januar 2007 als EU-Referentin beim ZEW für die Prüfung der Forschungsverträge und für die Beratung im Bereich von EU-Fördermitteln zuständig. Davor war sie als Juristin beim EU-Büro des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) tätig sowie als Nationale Kontaktstelle für rechtliche und finanzielle Fragestellungen (NKS) rund um das 6. und 7. Forschungsrahmenprogramm der EU zuständig. Ebenfalls hierunter fielen alle rechtlichen Fragen zu Konsortialverträgen, Geistigen Eigentumsrechten und EU-Musterverträgen. Frau Saxena hat bei den Stellungnahmen des BMBF und dem Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU (WSA) zu den Regeln der Beteiligung am 7. FRP mitgewirkt und war in der Arbeitsgruppe der Europäischen Kommission zur Erstellung des Model Grant Agreements als Nationale Expertin tätig.

Dr. Klaus Rennings ist stellvertretender Forschungsbereichsleiter Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement am ZEW. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen: Innovationsorientierte Umweltpolitik, Sustainability Impact Assessment (Nachhaltigkeitsprüfung). Im Ausschuss "Umwelt- und Ressourcenökonomik" (AURÖ) des Vereins für Sozialpolitik ist er Mitglied.

Herr Rennings hat eine Reihe großer nationaler und internationaler Projekte geleitet, darunter das EU STRATA-Netzwerk Blueprint ("Blueprints for an Integration of Science, Technology and Environmental Policy") sowie das EU Projekt I.Q. Tools ("Indicators and Quantitative Tools for Improving the Process of Impact Assessment for Sustainability").

Dr. Ulf Moslener ist Senior Researcher und Projektleiter im Forschungsbereich Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement am ZEW. Schwerpunkt seiner Arbeit am ZEW sind angewandte Fragestellungen im Bereich der Umweltpolitik und Energiewirtschaft. Nach dem Physik-Diplom promovierte er in den Wirtschaftswissenschaften als Stipendiat des Graduiertenkollegs "Umwelt- und Ressourcenökonomik" der Universitäten Heidelberg und Mannheim. In Heidelberg war er auch als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig und koordinierte die "Interdisziplinären Ergänzungsstudien Umweltwissenschaften".

Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung können Sie per E-Mail (pauli@zew.de), über Internet (www.zew.de/seminaranmeldung) oder per Fax (0621/1235-224) vornehmen. Nach Eingang der Anmeldung wird diese als verbindlich gebucht. Bei einer Stornierung ab 14 Tage vor Seminarbeginn werden die Teilnehmergebühren in voller Höhe fällig. Davor berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- (zzgl. 7 Prozent UmSt.). Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen. Sollten Sie verhindert sein, kann eine Ersatzperson am Seminar teilnehmen. Das ZEW ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, z.B. Erkrankung der Dozenten oder zu geringe Teilnehmerzahl, abzusagen. In diesem Fall erstattet das ZEW bereits bezahlte Gebühren.

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · D-68161 Mannheim
Postfach 1034 43 · D-68034 Mannheim
Telefon: 0621/1235-01 (Zentrale)
Telefax: 0621/1235-224
Internet: www.zew.de · www.zew.eu

Mitglied der



**Leibniz
Gemeinschaft**

Bitte senden Sie dieses Formular ausgefüllt an **Faxnummer 0621/1235-224**



7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Verbindliche Anmeldung zum Seminar am 17. September 2007 · Seminarort: ZEW in Mannheim

Name Abteilung Position

Name Abteilung Position

Name Abteilung Position

Firma/Institution

Adresse

Telefon, Fax, E-Mail

(Mit der Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich ein, zukünftig über dieses Medium aktuelle ZEW-Informationen zu erhalten.)

Datum, Unterschrift

(Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Ihnen mitgeteilten und beiliegenden Geschäfts- und Teilnahmebedingungen des ZEW.)